

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

298 (31.10.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298. Zweites Blatt.

Montag den 31. Oktober

1887.

Städtische Hypothekbank Karlsruhe.

Bei der heute vor einem Groß. Notar vorgenommenen 14. regelmäßigen Verloofung von 4 1/2 %igen Schuldverschreibungen der städtischen Hypothekbank Karlsruhe wurden die nachverzeichneten Stücke zur Heimzahlung auf 1. Februar 1888 gezogen:

I. Vom Anlehen von 1872:

- 1 Stück Lit. A. über 1500 M. Nr. 95;
- 8 Stücke Lit. B. über je 900 M. Nr. 145. 262. 368. 418. 431. 470. 492. 495;
- 12 Stücke Lit. C. über je 300 M. Nr. 20. 77. 121. 301. 387. 426. 443. 568. 758. 801. 805. 818;

II. Vom Anlehen von 1879:

- 9 Stücke Lit. A. über je 2000 M. Nr. 3. 6. 10. 13. 18. 25. 26. 34. 38;
- 17 Stücke Lit. B. über je 1000 M. Nr. 1. 9. 17. 18. 22. 25. 32. 42. 43. 45. 47. 50. 51. 62. 63. 72. 76;
- 40 Stücke Lit. C. über je 200 M. Nr. 1. 2. 10. 14. 26. 32. 34. 42. 61. 65. 67. 70. 77. 78. 86. 92. 93. 96. 99. 102. 110. 127. 135. 140. 141. 143. 145. 147. 148. 149. 150. 154. 156. 157. 164. 165. 168. 169. 174. 185.

Wir bringen dieses Verloofungsergebnis mit dem Anfügen zur Kenntniß der Obligationeninhaber, daß die Verzinsung der gezogenen Obligationen mit dem 1. Februar 1888 aufhört.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1887.

Der Verwaltungsrat.

Lauter.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß der Karoline Weber, ledige Rentnerin dahier, eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselbe innerhalb 14 Tagen unter Begründung ihrer Ansprüche mündlich oder schriftlich im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 187, anzumelden. Ebenso werden alle Diejenigen, welche an deren Nachlaß etwas schulden, aufgefordert, den genauen Stand ihrer Schuld innerhalb derselben Frist anher anzugeben, widrigenfalls die Verweisung auf Grund der vorliegenden schriftlichen Belege und Aufzeichnungen vorgenommen werden muß.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1887.

Groß. Notar.
Dtt.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 31. Oktober d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich Häbringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

- 2 Pendule-Uhren und 4 Regulatoren mit Schlagwerk.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

21. Erbprinzenstraße 10. (nächst dem Friedrichsplatz) ist im 2. Stock eine neu hergerichtete, angenehme Wohnung von 7 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen (und wenn gewünscht mit noch weiter 3 Zimmern) sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt allem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

* Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Kammer und Vorplatz, ist sogleich zu vermieten. Auch kann ein Magazin oder eine Werkstätte dazu gegeben werden. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 2. Stock.

21. In meinem Neubau Kaiserstraße 40 habe ich noch eine sehr elegante Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 großen Zimmern, Badkabinen, Küche, Mansarden etc., sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Fritz Mayer.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 43, Ecke des Werberplatzes, ist im 4. Stock rechts ein möbliertes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer sind zum Preise von 24 Mark sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 18, 2. Stock.

— Zirkel 35, portiere, ist ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

* Amalienstraße 24 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November an einen solten Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* Luisenstraße 11 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang an einen solten Herrn oder an eine Dame billigst zu vermieten.

21. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension zu vermieten. Kaiserstraße 124 im Hause des Emmericher Exportgeschäfts.

* 21. Schirmerstraße 3 (Villenviertel) sind zwei hochlegante, fein möblierte Parterrezimmer (großer Salon mit Erker und daranstoßendem Schlafzimmer) auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres ebenfalls selbst.

In nächster Nähe der Kunstschule sind 2 bis 3 elegante Parterrezimmer mit oder ohne Möbel, zusammen oder getheilt sofort zu vermieten. Daselbst sind Stallungen für zwei Pferde, Heuspeicher und Bürschenzimmer alsbald beziehbar zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt Ad. Kast, Waldstraße 21 eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

In der Gegend zwischen Kriegstraße und Justizgebäude werden für sofort von einem einzelnen Herrn ein größeres, resp. zwei kleinere Zimmer, mit freiem Eingang, womöglich portiere oder eine Treppe hoch, gesucht. Zimmer, in denen sich ein Porzellanofen befindet und bei denen die Mitbenutzung eines Klaviers nicht ausgeschlossen wäre, erhalten den Vorzug. Offerten mit Preisangabe unter A. S. 999 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet bei gutem Lohn sofort Stelle. Näheres Kronenstr. 30 im 2. Stock.

Zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig häusliche Arbeiten besorgen, finden sogleich gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein geübtes Mädchen, welches im Stande ist, eine Haushaltung selbstständig zu führen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Herrenstraße 25 im Laden.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Gasthofköchin,

eine tüchtige, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Kellnerin

findet sofort Stelle: Kaiserstraße 3.

Stellen finden: Büffetfräulein in einem feinen Café, Kellnerinnen, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Hotel- und Restaurationsköchinnen, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstr. 4.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger Bursche mit guten Zeugnissen findet Stelle bei Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.

Stellen-Gesuche.

* Ein Kaufmann (Buchhalter) gleichfalls mit allen vorkommenden Lager- und Magazinarbeiten der Metallwaaren-, Gas- und Wasserleitungs-Branche vertraut und vollständiger Platzkenntniß, sucht ohne Berücksichtigung der Branche per 1. Januar 1888 oder auch später Stellung. Gest. Offerten werden unter A. B. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Flotte jüngere Kellner, Köche, Diener, Hotelburschen, Ausläufer, Conditoren-Gehilfen, Kochlehrlinge, Bonnen, Laden- und Zimmermädchen suchen Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Stelle-Gesuch.

21. Ein junger Mann, gebieter Cavalierist, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Pferdewärter, Reitknecht etc.; auch würde derselbe Stelle als Ausläufer annehmen. Näheres durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein älterer Herr wünscht als Beschäftigung zu Hause Abschriften zu besorgen. Etwaige Offerten sind unter D. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Entflogen

ist ein Distelfink (Männchen). Bei allenfalligem Einfangen Viktoriastraße 6 gegen Belohnung abzugeben.

Häuserverkauf.

Zwei Spezereigeschäfte, eines im Bahnhofstadttheil, Preis M. 46000, das andere im westlichen Stadttheil, Preis M. 28000, beide flott gehend, hat im Auftrag zu verkaufen: A. Kast, Waldstraße 21.

Abhandengekommener Ueberzieher.
 * Samstag den 29. d. M., Nachts zwischen 10 und 11 Uhr, kam im Rathskeller dahier ein Ueberzieher abhanden. Es wird daher der bemerkt gewordene Herr, der denselben jedenfalls irrtümlicher Weise mitnahm, ersucht, solchen gefl. sofort bei unterzeichnetem Eigentümer abzugeben.
A. Körner, Hirschstraße 20 a, 3. Stock.

Billig zu verkaufen:
 1 schwarz polirter, reich gravirter Spieltisch, fast neu,
 1 Singer-Nähmaschine,
 1 Küchenschrank:
 Kaiserstraße 40, 1 Treppe hoch. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.
 Zwei große, starke Holz-Bütten, für Gärtner etc., sind billig zu verkaufen: Erpingenstraße 11.

* Zu verkaufen sind: Kupferstiche, Christofle-ßg- und Kaffeelöffel, Kaffeebretter und sonstige Gegenstände. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: ein vierstücker Schreibpult, auch zum Stehen geeignet, 240 cm breit und 150 cm tief, dazu 2 Lehnstühle mit Schemel: Adlerstr. 19, parterre.

* Eine Singer-Nähmaschine, noch wenig gebraucht, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Leopoldstraße 33 im Hinterhaus, parterre links.

Irdene Oefen.
 Verschiedene irdene Oefen sind billig zu verkaufen.
H. Helzelmann sen., Hafner,
 Schwanenstraße 6. 2.1.

Rubding
 ist zu verkaufen: Waldhornstraße 22.

Ankauf.
 — Alles Gold und Silber, Borten, Stidereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Bämmle**, Kaiserstraße 101.

— Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 85.

Frau Hirsch Wittwe,
 Bähringerstraße 36,
 zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stidereien, Silberborten, Herren- und Frauenkleider sowie Betten und Möbel.

Unterricht im Malen
 auf Porzellan, Glas, Holz u. s. w. erteilt nach leichtfaßlicher, bewährter Methode eine junge Dame zu mäßigem Preis. Näheres Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch. 6.4.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.
 Mit dem 1. November beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach besser, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.
 In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt.

Sophie Helbling,
 4.4. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 3.

Schellfische, Soles, Merlans, Laberdan, Kieler Sprotten, Speckbückinge etc.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
Kieler Bückinge, Kieler Sprotten, holl. Speckbückinge
 empfiehlt
F. Benzel,
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Wohnung und Geschäftszimmer
 des **Gr. Notar Ott**
 befinden sich vom 26. Oktober l. J. an **Kaiserstraße Nr. 187** im Hause des Herrn **Dieselhorst**. 6.2.

Marrons glacés
 empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18. 2.1.

Jassa-Orangen, schöne Citronen, Zeltower Rübchen, Maronen — extragroße —, Pistolles, ital. Brünellen, Kirichen, Heidelbeeren etc.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Stearinkerzen
 von Münzing & Cie. in Heilbronn,
Kanalkerzen, Lüstrekkerzen, Renaissance Wachs-kerzen, Nachtlichter in Wachs u. Stearin
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Krystall-Öel
 (nicht explodirendes Petroleum).
 Wesentliche Vorzüge sind:
wasserklare Farbe, fast völlige Geruchlosigkeit, fatellofes u. sparsamstes Brennen, größte Leuchtkraft.
 Dasselbe kann in jeder Petroleumlampe gebrannt werden und hält geneigter Abnahme bestens empfohlen.
F. Benzel,
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Es-kimo

 ist ein für Jedermann unentbehrliches Mittel, um Schuhwerk jeder Lederart, sowie Geschir- leder nach Gutdünnen schmieren, glänzend oder matt erhalten zu können. Laut Analyse des Herrn Prof. Dr. Wittstein, München, säurefrei.
Es-kimo konserviert das Leder, macht es geschmeidig und wasserdicht, bewahrt den Glanz, färbt niemals ab und beschmutzt daher nicht die Kleidung. Braucht nicht täglich frisch aufgetragen zu werden. In Dosen für 20 u. 35 Pfg. zu haben bei
F. Schmidt, Schuhmachermeister,
 4.4. Amalienstraße 15.
 NB. Gleichzeitig zur Nachricht, daß wieder eine frische Sendung von „**Kühne's geruchlosem Lederfett**“, die Dose für 30 Pfg., eingetroffen ist.



Winterhandschuhe
 jeder Art in den verschiedensten Qualitäten empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 116 Kaiserstrasse. 3.3.
 NB. Eine Parthie zurückgesetzter Winterhandschuhe äusserst billig.

Grosse Vorräthe
St. Galler Stickereien,
 solide Waare, enorm billig.
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Brüsseler Corsets.
 Manufacture Royale.
P. D.
 Motto: **Bien faire et laisser dire.**
 3.1. Niederlage bei
R. Halle,
 Special-Geschäft für Corsetten,
 96 Kaiserstrasse 96.

Für Betten
 empfehle
Federleinen in roth und blau,
Barchent in roth und blau,
Plumeauxdamast u. Satin,
roth Plumeauxstoff und Kölsch,
Federn und Flaum
 in solider Waare zu möglichst billigen Preisen.
Gustav Oberst,
 88 Kaiserstrasse 88,
 neben dem Museum.
 Anfertigung vollständiger Betten und einzelner Stücke.

Wollene Strümpfe u. Socken
 in guten Qualitäten zu äusserst billigen Preisen empfiehlt
R. Halle,
 96 Kaiserstrasse 96. 4.3.

Schirmfabrik
 von **Anselm Hirsch**
 153 Kaiserstrasse 153
 (dem Museum gegenüber)
 empfiehlt ihr
Vorzügliches Fabrikat
 der neuesten
Regenschirme
 für
 Damen, Herren u. Kinder
 zu äusserst billigen aber
 festen Preisen.
 Ueberzüge, Reparaturen
 rasch und billig.

Prima wollene Strümpfe
 mit **Doppelkneen**
 sind in allen Grössen und schönem
 Farbensortiment wieder vorrätig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstr. 189.

Strickwolle
 in allen modernen Farben, nur bestes Fabrikat,
Beinlängen
 in allen Größen, schwarz u. farbig, empfehlen
Geschwister Gross,
 4 Balbstraße 4.

**Hochzeits-,
 Verlobungs-
 u. Gelegenheits-
 Geschenke,**
 in grosser Auswahl und in
 jeder Preislage empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.
 99.

**Fantasie-
 Schmuck,**
 das Neueste in grosser Auswahl.
 4. **Friedrich Bloss,**
 E. Wolff & Sohn's Detail.

Spar-Kochherde
 empfiehlt
Wilh. Weiss, Cabinettschlosser,
 Erbprinzenstrasse 24.

Perlfränze.
 Bringe mein grosses Sa-
 ger in Perlfränzen auf
 Allerheiligen in empfehlende
 Erinnerung. 6.6.

Preise äusserst billig.
C. M. Meyer,
 Blumenfabrik,
 Adlerstrasse 5,
 zwischen Kaiserstrasse u. Zirkel.


Fächer
 für Ball, Theater, Gesell-
 schaft etc.
 stets das Neueste in allen
 12.7. Preislagen bei
Friedrich Bloss
 E. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE


Grab-Kränze in Metall,
 mit Porzellanblumen, empfehle in über-
 aus reicher und geschmackvoller
 Auswahl. 6.5.
W. Göttle, 150 Kaiserstr. 150.

Reparaturen
 an Uhren jeder Art sowie an Spiel-
 dosen und Spielwerken werden gut,
 billig und unter Garantie ausgeführt bei
Wilh. Fallor, Uhrmacherei,
 Zähringerstrasse 39.

**Chemische Wasch-Anstalt, Kunst-
 färberei und Dekatur**
 von
Louis Friedemann,
 Zähringerstrasse 32,
 empfiehlt sich bei jeglicher Jahreszeit im
 Waschen und Färben der Herren- und
 Damenkleider, sowie aller Sorten Teppiche,
 Säuer, Pelz, Seide, Gröneworhängen u. s. w.
 Abgetragene Gegenstände werden ge-
 wendet und appretirt, der früheren rechten
 Seite gleich gemacht. 12.12.
 NB. Dekatur sofort.

Koch's weisse parfümirte 5.5.
Vaselin-Bleich-Schmierseife.
 1 Pfd. 25 Pf. | Alleinverkauf bei | 10 Pfd. 2 M.
B. Bretschger, | Spitalplatz 40.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten widmen wir die
 Trauernachricht, daß unser lieber Gatte und Vater
Christian Meier, Dienstmann,
 gestern Nacht von seinem langen, schweren & eben
 durch einen sanften Tod erlöst wurde.
 Karlsruhe, den 30. Oktober 1887.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Montag den 31. Oktober,
 Nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Liederhalle.
 - Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe.

Liederfranz.
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Schm. Karlsruhe den 28. Oktober. Mitteilungen
 aus der Stadtratsitzung von heute.
 Das Amt eines Ortsbaurats, mit welchem die Prüfung
 der Baupläne und die Erstattung von bautechnischen
 Gutachten verbunden ist, wurde dem Herrn Architekten
 Theodor Kumbuster in Offenburg übertragen und hat
 diese Ernennung die Bestätigung des Gr. Bezirksamts
 erhalten.
 Bei den Verrechnungen der Schlacht- und Viehhofkasse
 und der Kasse der Gas- und Wasserwerke wurden außer-
 ordentliche Kassenstürze vorgenommen, die zu Beanstan-
 dungen keinen Anlaß gaben.
 Die Anstreicherarbeit für den Neubau eines Dienstwohn-
 gebäudes im Schlacht- und Viehhof wird dem Längere-
 meister Jüngi übertragen.
 Dem Altertumsverein wird für das Jahr 1887 ein
 Beitrag von 100 Mark bewilligt.
 Die Hebamme Ulrich hat um die Erlaubnis zur
 Errichtung einer Privatentbindungsanstalt in dem Hause
 Balbstraße 87 nachgesucht. Es erfolgt unbeanstandete
 Vorlage an Gr. Bezirksamt.
 Nach Mitteilung des Gr. Bezirksamts wurden wegen
 Feilhaltens bzw. Verkaufes gefälschter Milch wiederholt
 bestraft: Hieronymus Dannenmayer, Jos. Bertsch
 III Tochter Magdalena, Anton Schwall Witwe
 Tochter Katharina, sämtlich von Darlanden, und
 Karoline Vater von Rüppurr.
 Auf Einladung des Comites für Errichtung eines
 Kriegerdenkmals in Altkirch, Elsas, woselbst auch ein im
 Kriege gefallener Soldat aus Mühlburg beerdigt ist, zur
 Entsendung eines Vertreters zu der Denkmalseinweihung,
 wurde Herr Stadtrath Ganser abgeordnet, der Feiler
 Namens der Stadt anzuwöhnen. Herr Ganser berichtet
 hierüber und übermittelt den Dank des Comites für die
 Entsendung eines Vertreters der Gemeinde.

Großherzogliches Hoftheater.
 Montag den 31. Oktober. I. Vorstellung
 zu ermäßigten Preisen (im Sonder-Abonne-
 ment). **Göh von Berlichingen mit
 der eisernen Hand.** Schauspiel in fünf
 Akten von Göthe (nach der Heidelberger Hand-
 schrift). Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Dienstag den 1. November, IV. Quartal,
 118. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
 Male: **In unseren vier Wänden.**
 Schauspiel in drei Akten nach M. Thoresen's
 norwegischem Schauspiel „In den Döde“.
 Frei bearbeitet von Reinhold Ortmann.

5% Portugiesische Staats-Anleihe.
 Subscription auf 55 000 Obligationen à 408 Mark zum Course von 95 1/4 %.
 Anmeldungen auf vorstehende, zum Rücklauf von 3 % Portugiesischen Obligationen bestimmte Anleihe nehme ich
 von heute an bis 2. November zu den Bedingungen des Prospectus entgegen.
 Karlsruhe, 30. Oktober 1887.

Leopold Bloch.

Costüme-Röcke
 aus reinwollenen Stoffen, elegant drapirt, schwarz
 und farbig von M. 17.50 an,
 dazu passende Tricot-Tailen
 zu allen Preisen sind in großer Auswahl vorrätzig bei
S. Model.

Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

Erlaube mir, den tit. hohen Herrschaften sowie einem hochgeehrten Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unter'm Heutigen das vor Jahren betriebene

Wosamentier-Geschäft

wieder eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gönner durch geschmackvolle Arbeit, rasche und billige Bedienung zufrieden zu stellen.

Hochachtend

M. Städter, Wosamentier.

Bestellungen werden jederzeit in meinem Arbeitslokal **Hirschstraße 12** im 2. Stock des Vorderhauses entgegengenommen.

Kfm. v. Stuttgart. Dr. Jolly, Prof., u. Dr. Köppen, Arzt v. Straßburg. Manhot, Architekt v. Mannheim. Hoffmann u. Roderwald, Kfl. v. Dresden. Dr. Buchholz u. Dr. Kürstner, Prof. v. Heidelberg. Meyer, Rent. v. Hannover. Freund u. Ebner, Kfl., Hrl. Ackermann, Priv. v. Frankfurt. Dr. Dittmar, Arzt v. Saargemünd. Dr. Emminghaus, Professor v. Freiburg. Dr. Karzer, Direktor v. Klingensmünster. Gerschheim, Priv. v. Wiesbaden. Dr. Schüle, Geh. Hofrath von Jlenau. Dr. Zacher, Arzt v. Stephansfeld. Dr. Vieberbach, Arzt v. Hofheim. Dr. Ludwig, Direktor, u. Dr. Wittich, Medizinalrath v. Heppenheim. Dr. Landerer, Arzt v. Neuenberg. Dr. Landerer, Arzt v. Göttingen. Beavis, Rent. m. Frau v. London. Lindner, Kfm. v. München. Weber, Fabr., u. Grandt, Kfm. v. Berlin. Geise, Fabr., u. Gante, Kfm. von Bielefeld. Gords, Fabr. v. Grefeld. Weber, Kfm. v. Magdeburg. Gerling, Kfm. v. Blauen. Belle, Fabr. v. Freiburg. Bischoff, Direkt. v. Hurlwangen. Dr. Kraus, Arzt m. Fam. v. Karlsbad. Frau Krüger m. Tochter v. Kaiserslautern. Beckers, Fabr. v. Gmskirchen. Reichenbach, Direktor v. Darmstadt. Kollmer, Kfm. v. Landebur. Hildebrandt, Kfm. v. Leipzig. Grillo, Fabr. von Neumühl. Krutina, Rent. v. Neu-York. Müller, Kfm. v. Grefenz. Rosenfod, Kfm. v. Breslau. Mayer, Kfm. v. Köln.

Fremde

übernachteten hier vom 29. bis 30. Oktober.
Bahnhof-Hotel. Einstein, Kfm., u. Jenberg, Bauinspektor v. Berlin. Burschardt, Hotelier v. Rothwell. Hrl. Heim v. Baden. Gerwig, Kfm. v. Freiburg. Goldmann, Kfm. v. Pforzheim. Fischer, Stud. v. Agram. Widen, Kfm. m. Frau v. St. Georgen. Dumüller, Ing. v. Stuttgart. Trent u. Effeler, Kfl. v. Waldkirch. Berger, Kfm. v. Konstanz. Albert u. Bergmann, Kfl. v. Frankfurt. Haller v. Zwieselstein. Helbing, Arch., u. Mayer, Kfm. v. Speyer. Dr. Wellenburg m. Frau v. Urach.
Erbsprinzen. Hrl. Sobernheim, Priv. v. Wingen. Pfaff, Priv. m. Frau v. Lübeck. Widel, Kfm. v. Schönwald. Hrl. v. Gemmingen m. Frau u. Tochter von Wilsfeld. Frau Gräfin Dürckheim Montmartin a. Elsf. Geneau, Kfm. v. Paris. Schwitzky, Kfm. v. Hamburg. Durchlacher, Kenmann, Landemann, Keisch u. Sinn, Kfl. v. Frankfurt. Bantscher, Kaufm. v. Hanau. Augustin, Kfm. v. Köln. Gohn, Kaufm. v. Berlin. Gertsdorf, Kfm. v. Chemnitz. Sandberger, Kfm. von Breslau.
Geistl. Feist, Forstprakt. v. Eitenheim. Boll, Forstlandwirt v. Windmühle. Thilo, Forsttaxator v. Forbach. Kandler, Kfm. v. Reutlingen. Schwelert, Oberförster v. Grehof. Bauer, Forstprakt., u. Lenzer, Kfm. von Stausen. Joseph, Kfm. v. Chemnitz. Schmidt, Kfm. v. Meisen. Antenrieth, Kfm. v. Weingarten. Nupbaum, u. Rosseau, Kfl. v. Köln. Stapan, Kfm. v. Grefeld. Vogel, Kfm. v. Haslach. Erlenson, Kfm. v. Wabstadt. Stettmann, u. Lorch, Kfl. v. Stuttgart. v. Trage, Kfm. v. Bielefeld. Daspel, Kfm. v. Straßburg. Gerschbach, Hauptlehrer m. Frau v. Bittelbrunn. Ries, Kfm. von Glabbach. Bunsch, Kfm. v. Elberfeld. Boll, Mathus

u. Wiesner, Kfl. v. Berlin. Schäfer, Kfm. v. Barmelskirchen. Hartmann, Kfm. v. Rheidi. Heid, Kfm. von Friedland.
Goldener Ochsen. Zimmermann, Braumstr. von Berlin. Wurster, Gastwirth v. Würzburg. Wöste, Kfm. v. Würzburg. Strauß v. Grombach. Rosenfeld, Kfm. v. Hohenheim. Werker, Kfm. v. Mannheim. Frau Weber v. Lörach. Lenauer m. Frau a. Tyrol. Seyfried, Kfm. v. London. Grefes, Kfm. v. Medelsheim.
Grüner Hof. Rupp, Kfm. v. Frankenthal. Müller, Priv. v. München. Calame, Maler v. Basel. Hegler, Kfm. v. Stralsund. Mörike, Kfm. v. Leipzig. Koch, Kfm. v. Landau. Rosch, Kfm. v. Kaiserslautern.
Hof von Holland. Neumann, Kfm. v. Hausenworb. Götz, Kfm. v. Neupied. Koll, Kfm. m. Fam. v. Biesloch. Kraus, v. Pforzheim. Wenzmüller, Kfm. v. Mannheim. Seibert, Kfm. v. Stuttgart. Hrl. Erle v. Untereggingen. Benter, Kfm. v. Deidesheim. Schorr v. Stuttgart. Hrl. Maier v. Ehingen.
Hotel Große. Michaelis, Maler m. Frau v. Frankfurt. Blattner, Kfm. m. Sohn v. Konstanz. Haberer, Fabr. v. Neustadt. Blansch, Fabr. v. Elberfeld. Starf, Kfm. v. Löhr. Vogel, Kfm. v. Mannheim. Meyburg, Kfm. v. Greiz. Weisenfeld, Buntsch u. Jacobi, Kfl. v. Berlin. Thoma, Kfm. v. Fortnau. Rheineck, Kfm. v. Nemscheldt. Roth, Kfm. v. Prag. Gafthuber, Kfm. v. München. Brenner, Kfm. v. Basel.
Hotel Stoffleth. Habitzel, Fabr. v. Stodach. Bicht, Kfm. v. Rathenow. Linzer, Kfm. v. Freiburg. Nerlinger, Masseur v. Baden. Schulze u. Köhling, Kfl. v. Berlin. Habich, Kfm. v. Chicago. Fillich, Kfm. v. Wien. Kraus, Kfm. v. Tauberbischofsheim.
Hotel Germania. Febr von Gomarsh, Geh. Rath v. Kiel. Baron v. Röder, Oppermann, Ing., u. Unger,

Gottesdienste. — 1. u. 2. November.

1. November. Allerheiligen.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Jester.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
 3 Uhr Vesper.
 3 1/2 Uhr Predigt: Herr Decan Benz.
 4 Uhr Seelenvesper und Gräberbesuch in der Kirche
St. Vincentius-Kapelle:
 8 Uhr Amt.
St. Josephshaus:
 9 Uhr hl. Messe mit Comite.
 2 Uhr: Rosenkranzandacht.
(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 Der Gottesdienst fällt wegen Pastoration der Gemeinde aus.
2. November. Allerseeleu.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 8 Uhr Kindergottesdienst.
 10 Uhr Matutin, Seelenamt, Laudes und Gräberbesuch in der Kirche.
(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvtr. Bodenstein